

**RS OGH 1997/9/9 4Ob203/97z,
4Ob224/00w, 4Ob92/08w,
4Ob104/11i, 4Ob7/19m, 4Ob53/19a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.09.1997

Norm

UrhG §42c

Rechtssatz

Ausgehend von der Überlegung, dass der Berichterstatter - will er über ein Tagesereignis aktuell berichten - die Wiedergabe von im Zuge des Tagesereignisses wahrnehmbarer Werke in aller Regel nicht vermeiden kann und dem Zweck der Ausnahmebestimmung, nämlich den Urheberrechtsschutz (nur) dort zu lockern, wo dies im Interesse einer tagesaktuellen Berichterstattung notwendig ist, muss § 42c UrhG eng ausgelegt werden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 203/97z
Entscheidungstext OGH 09.09.1997 4 Ob 203/97z
- 4 Ob 224/00w
Entscheidungstext OGH 03.10.2000 4 Ob 224/00w
Vgl auch; Veröff: SZ 73/149
- 4 Ob 92/08w
Entscheidungstext OGH 26.08.2008 4 Ob 92/08w
- 4 Ob 104/11i
Entscheidungstext OGH 17.01.2012 4 Ob 104/11i
Vgl auch
- 4 Ob 7/19m
Entscheidungstext OGH 29.01.2019 4 Ob 7/19m
Beisatz: Eine allgemeine Rechtfertigung der Vervielfältigung von Lichtbildern, die Tagesereignisse zeigen oder damit in Zusammenhang stehen, kann weder aus dem Wortlaut noch aus dem Zweck von § 42c UrhG abgeleitet werden. (T1)
Beisatz: Das Werk als solches darf nicht allein Gegenstand des Tagesereignisses sein, es darf lediglich bei einem anderen Ereignis in Erscheinung treten. (T2)
- 4 Ob 53/19a
Entscheidungstext OGH 22.08.2019 4 Ob 53/19a
Beis wie T1; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108465

Im RIS seit

09.10.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.09.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at